

MONTAGEANLEITUNG

Handhabung der PSI Winkel Dichtung:

Die PSI Keilringdichtung Typ WD besteht aus 2 halben Dichtscheiben mit einer 4° Grad angeformten Dichtfläche, die durch eine Nut miteinander verbunden sind. Durch die in Eingriff stehende Nutringverbindung ist die Winkeldichtung leicht gegeneinander bis 8° Grad zu verdrehen. Nicht geeignet für gasförmige Medien.

Wie soll die verstellbare Dichtung eingebaut werden:

Durch stufenloses Verdrehen werden die Dichtflächen der Keilringdichtung Typ WD den schief gegeneinander stehenden Dichtleisten der Flansche angepasst. Die Keilringdichtung Typ WD wird zwischen die Dichtleisten wie eine normale Dichtung eingeschoben. Dabei ist darauf zu achten, dass die Winkellage angepasst ist. Eine Winkelmarkierung am Rand der WD erleichtert die eingestellte Schiefstellung.

Durch Einsetzen der Schrauben in die Schraubenlöcher des Flansches wird die PSI Keilringdichtung Typ WD selbst zentriert.

Nachdem die Schrauben eingesetzt, und „handfest“ angezogen wurden, beginnt man an der dünnsten Stelle mit der Endmontage.



Angezogen wird im Uhrzeigersinn, nicht wie bei gerade sitzenden Flanschen, über Kreuz.

Gewöhnlich ist die Dichtung in drei (3) Umläufen fest eingebaut und in ihrer Funktion sicher. Zu festes Anziehen kann die Dichtung zerstören. Anzugsdrehmomente für Dichtungen finden Sie in der DIN 2505.

